HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

PECULIUM GLOBAL SELECT

30. September 2025

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht PECULIUM GLOBAL SELECT	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Allgemeine Angaben	21

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

PECULIUM GLOBAL SELECT

in der Zeit vom 01.10.2024 bis 30.09.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht - PECULIUM GLOBAL SELECT - für das Geschäftsjahr vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

Tätigkeit des mit der Beratung betrauten Unternehmens

Die Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG ist eine genossenschaftliche Universalbank mit Filialen in den Freistaaten Sachsen und Thüringen. Ein Team von Wertpapierspezialisten betreut das Anlagevolumen im Kunden- und Eigengeschäft sowie fungiert als Berater eines Publikumsinvestmentfonds.

Anlageziel

Der PECULIUM GLOBAL SELECT ist ein vermögensverwaltender Dachfonds. Durch die Kombination verschiedener Managementstile der Zielfonds und eines Best-Select Ansatzes zur Auswahl der Zielfonds wird ein optimiertes Ertrags-/ Risikoverhältnis angestrebt. Ziel des Fondsberaters ist es, mit einer wachstumsorientierten bzw. begrenzt risikobereiten Anlagepolitik eine attraktive Wertsteigerung zu erzielen. Hierbei wird mindestens 51% des Wertes des OGAW-Investmentvermögens in zulässige Investmentvermögen (Zielfonds) investiert. Unter Beachtung der gesetzlichen Anlagegrenzen dürfen bis zu 100% des Wertes des Fonds in Zielfonds investiert werden, die insbesondere in folgende Anlageklassen oder in Kombinationen hiervon, entsprechend ihren jeweiligen Anlagebedingungen, investieren dürfen: Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Derivate und Rohstoffe. Bei der Auswahl der Zielfonds ist neben der Anlagepolitik das jeweilige Fondsmanagement ein entscheidendes Kriterium, da dieser dominante Einfluss auf die Performance des Zielfonds hat. Bei der Auswahl der Zielfonds werden ferner solche bevorzugt, die, nach Ansicht des Fondsberaters, im Gegensatz zu vergleichbaren Zielfonds bisher eine höhere Rendite unter Abwägung der Risiken aufweisen. Damit sollen solche Zielfonds ausgewählt und in einem Portfolio zusammengestellt werden, die insgesamt unter quantitativen und qualitativen Aspekten die bestmöglichen Anlageergebnisse erwarten lassen.

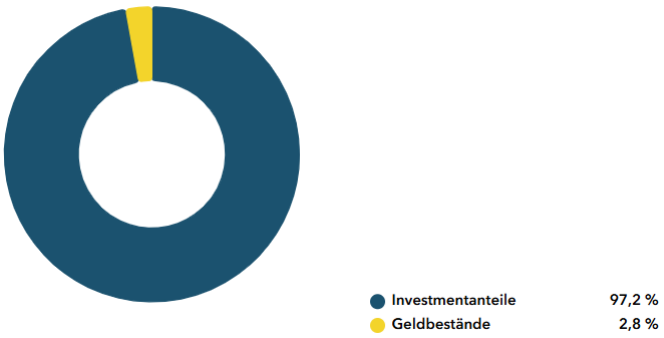
Anlagepolitik

Die strategische Asset Allokation sieht eine Anlage in Investmentfondsanteile vor. Als Beimischung kann der Fonds in Verzinsliche Wertpapiere, Bankguthaben und Geldmarktinstrumente investieren. Eine bewusste Steuerung der sich ergebenden Anlageklassen erfolgt nicht. Anteile an Investmentvermögen mit zusätzlichen Risiken nach Maßgabe des § 283 KAGB, unverbriefte Darlehensforderungen sowie Unternehmensbeteiligungen dürfen für das Investmentvermögen nicht erworben werden.

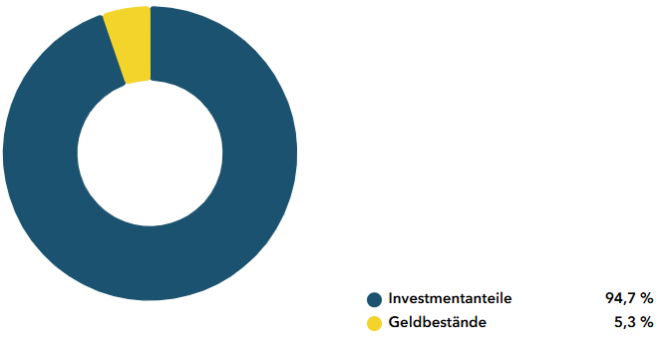
Portfoliostruktur

Im abgelaufenen Geschäftsjahr investierte der Fonds überwiegend in Investmentanteile. Im Vergleich zum Vorjahr gab es keine signifikanten Änderungen in der Anlagestruktur.

Portfoliostruktur per 30.09.2025:*)



Portfoliostruktur per 30.09.2024:*)



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung des Fonds lag im Berichtszeitraum bei 2,01% nach BVI-Methode.

Veräußerungsergebnisse

Folgende Veräußerungsergebnisse ergaben sich im Berichtszeitraum:

Veräußerungsgewinne: 227.691,61 €

Veräußerungsverluste: - 49.341,05 €

Die realisierten Gewinne resultieren aus der Veräußerung von Investmentanteilen. Für die realisierten Verluste sind die Veräußerungen von Investmentanteilen ursächlich.

Risikoanalyse

Volatilität (1|3|5|s.Aufl.Jahre)	4,94%	4,53%	4,69%	4,66%
SharpRatio (1|3|5|s.Aufl.Jahre)	-0,08	0,45	0,14	0,15
Max. Drawdown (1|3|5|s.Aufl.Jahre)	-8,16%	-8,16%	-14,90	-14,90

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken Zielfonds:

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einen überwiegenden Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisi-

ken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung diese Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den PECULIUM GLOBAL SELECT obliegt der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater agiert die Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
I. Vermögensgegenstände		**15.412.788,47**	**100,22**
1. Investmentanteile		14.946.932,59	97,19
2. Bankguthaben		436.754,10	2,84
3. Sonstige Vermögensgegenstände		29.101,78	0,19
II. Verbindlichkeiten		**-34.429,32**	**-0,22**
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-34.429,32	-0,22
III. Fondsvermögen	**EUR**	**15.378.359,15**	**100,00**

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
Investmentanteile							**EUR**		**14.946.932,59**	**97,19**
KVG - eigene Investmentanteile							**EUR**		**743.059,82**	**4,83**
DE000A1JDWK4	HANSAwerte EUR hedged		ANT	11.740	0	0	EUR	63,2930	743.059,82	4,83
Gruppenfremde Investmentanteile							**EUR**		**14.203.872,77**	**92,36**
DE000A2DR2M0	ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI Inhaber-Anteile D		ANT	66.000	65.340	0	EUR	19,9500	1.316.700,00	8,56
LU0992631647	Carmignac Portf.-Emerg.Patrim. Namens-Anteile F EUR acc o.N.		ANT	3.475	0	0	EUR	162,6000	565.035,00	3,67
LU0249045476	Commodities-Invest FCP Inh.-Ant.UniCommodities o.N.		ANT	7.845	0	0	EUR	63,2500	496.196,25	3,23
LU0553171439	DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.		ANT	8.165	0	0	EUR	208,1800	1.699.789,70	11,05
AT0000A05HQ5	ERSTE BOND EM CORPORATE Inh.Ant. EUR R01 (A) (EUR)o.N.		ANT	7.120	0	0	EUR	100,9200	718.550,40	4,67
LU0952573300	Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.		ANT	6.620	0	2.590	EUR	184,1800	1.219.271,60	7,93
LU0320533861	Flossbach von Storch-GI Con.Bd Inhaber-Anteile I		ANT	4.415	0	0	EUR	178,2700	787.062,05	5,12
FR0013535051	H2O ADAGIO Act. au Port. I EUR Dis. oN		ANT	7	0	0	EUR	191,6300	1.341,41	0,01
FR0013535762	H2O Allegro Act. au Port. IC (4 Déc.) o.N.		ANT	3	0	0	EUR	3.021,0900	9.063,27	0,06
FR0013535275	H2O MODERATO I EUR Acc. oN		ANT	2	0	0	EUR	335,3200	670,64	0,00
IE00B3F81K65	iShares III-GI.Gov.Bd UCIT.ETF		ANT	16.661	0	0	EUR	77,8900	1.297.725,29	8,44
LU0895805017	Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Ant.D (EUR) acc. o.N.		ANT	151.450	0	0	EUR	13,1400	1.990.053,00	12,94
DE000A1W9A36	ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I		ANT	700	0	0	EUR	1.860,5200	1.302.364,00	8,47
IE00B9CQXS71	SPDR S&P Glob.Div.Aristocr.ETF		ANT	33.736	0	0	EUR	30,6000	1.032.321,60	6,71
LU0451958309	Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIG Inh.-Ant. C (inst.) o.N.		ANT	3.920	0	0	EUR	127,8500	501.172,00	3,26
IE00BKX55T58	Vang.FTSE Develop.World U.ETF Registered Shares USD Dis.oN		ANT	12.003	0	3.485	EUR	105,5200	1.266.556,56	8,24
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**14.946.932,59**	**97,19**
Bankguthaben							**EUR**		**436.754,10**	**2,84**
EUR - Guthaben bei:							**EUR**		**436.754,10**	**2,84**
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	436.754,10					436.754,10	2,84
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**29.101,78**	**0,19**
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	28.410,32					28.410,32	0,18
Zinsansprüche			EUR	691,46					691,46	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-34.429,32**	**-0,22**
Sonstige Verbindlichkeiten [2]			EUR	-34.429,32					-34.429,32	-0,22
Fondsvermögen							**EUR**		**15.378.359,15**	**100,00**
Anteilwert PECULIUM GLOBAL SELECT							**EUR**		**56,71**	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
Umlaufende Anteile PECULIUM GLOBAL SELECT							**STK**		**271.158,108**	

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
[2] noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2025		
US-Dollar	(USD)	1,173050	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
FR0013300076	Echiquier SICAV-ECHIQUIER QME Act.au Port.G EUR 3 Déc.o.N.	ANT	0	6.780

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) PECULIUM GLOBAL SELECT

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.10.2024 BIS 30.09.2025

		EUR
I.	**Erträge**	
1.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.088,41
2.	Erträge aus Investmentanteilen	205.996,33
3.	Sonstige Erträge	2.421,38
Summe der Erträge		**214.506,12**
II.	**Aufwendungen**	
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-552,51
2.	Verwaltungsvergütung	-229.568,01
3.	Verwahrstellenvergütung	-7.918,99
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.063,91
5.	Sonstige Aufwendungen	-2.283,73
6.	Aufwandsausgleich	11.833,79
Summe der Aufwendungen		**-237.553,36**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**	**-23.047,24**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**	
1.	Realisierte Gewinne	227.691,61
2.	Realisierte Verluste	-49.341,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**178.350,56**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**155.303,32**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	157.564,18
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.782,97
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**145.781,21**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**	**301.084,53**

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS PECULIUM GLOBAL SELECT

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.10.2024)**		**17.016.756,45**
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.948.963,64
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	402.729,71	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.351.693,35	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		9.481,81
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		301.084,53
	davon nicht realisierte Gewinne	157.564,18	
	davon nicht realisierte Verluste	-11.782,97	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.09.2025)**		**15.378.359,15**

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS PECULIUM GLOBAL SELECT [1)]

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**615.279,41**	**2,27**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	410.635,04	1,51
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	155.303,32	0,57
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	49.341,05	0,18
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**-615.279,41**	**-2,27**
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-615.279,41	-2,27
III. Gesamtausschüttung	**0,00**	**0,00**
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

[1)] Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE PECULIUM GLOBAL SELECT

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	15.378.359,15	56,71
2024	17.016.756,45	55,59
2023	16.315.809,36	49,66
2022	17.150.494,12	48,86

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**0,00**
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		**97,19**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		**0,00**
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

SONSTIGE INFORMATIONEN – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert PECULIUM GLOBAL SELECT	**EUR**	**56,71**
Umlaufende Anteile PECULIUM GLOBAL SELECT	**STK**	**271.158,108**

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE PECULIUM GLOBAL SELECT

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	**2,38 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.10.2024 BIS 30.09.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	1.518.176,30
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	1.518.176,30
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 554,32 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A2DR2M0	ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI Inhaber-Anteile D[1)]	0,95
LU0992631647	Carmignac Portf.-Emerg.Patrim. Namens-Anteile F EUR acc o.N.[1)]	0,85
LU0249045476	Commodities-Invest FCP Inh.-Ant.UniCommodities o.N.[1)]	1,20
LU0553171439	DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.[1)]	0,30
FR0013300076	Echiquier SICAV-ECHIQUIER QME Act.au Port.G EUR 3 Déc.o.N.[1)]	1,25
AT0000A05HQ5	ERSTE BOND EM CORPORATE Inh.Ant. EUR R01 (A) (EUR)o.N.[1)]	0,96
LU0952573300	Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile I o.N.[1)]	0,78
LU0320533861	Flossbach von Storch-Gl Con.Bd Inhaber-Anteile I [1)]	0,68
FR0013535051	H2O ADAGIO Act. au Port. I EUR Dis. oN[1)]	0,39
FR0013535762	H2O Allegro Act. au Port. IC (4 Déc.) o.N.[1)]	0,70
FR0013535275	H2O MODERATO I EUR Acc. oN[1)]	0,50
DE000A1JDWK4	HANSAwerte EUR hedged[1)]	1,50
IE00B3F81K65	iShares III-Gl.Gov.Bd UCIT.ETF[1)]	0,20
LU0895805017	Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Ant.D (EUR) acc. o.N.[1)]	0,50
DE000A1W9A36	ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I[1)]	1,23
IE00B9CQXS71	SPDR S&P Glob.Div.Aristocr.ETF[1)]	0,45
LU0451958309	Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIG Inh.-Ant. C (inst.) o.N.[1)]	1,67
IE00BKX55T58	Vang.FTSE Develop.World U.ETF Registered Shares USD Dis.oN[1)]	0,18

[1)] Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

PECULIUM GLOBAL SELECT		
Sonstige Erträge		
Erträge aus Kick-Back-Zahlungen	EUR	2.367,11
Sonstige Aufwendungen		
Ratingkosten	EUR	1.269,73

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. DasVergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigen Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	**EUR**	**28.504.408**
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	**EUR**	**0**
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		**352**
Höhe des gezahlten Carried Interest	**EUR**	**0**
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	**EUR**	**1.503.449**
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

SONSTIGE INFORMATIONEN – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 15. Januar 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz Claudia Pauls Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens PECULIUM GLOBAL SELECT – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts , der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 16.01.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de
Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,
Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST